jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1950/3/5 1Ob141/50, 3Ob772/54, 3Ob773/54, 7Ob343/55, 3Ob627/56, 3Ob116/72, 3Ob2232/96y, 3Ob46

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 05.03.1950

Norm

EheG §66
EheG §68

Rechtssatz

Der Umstand, daß eine geschiedene Frau, die im Zeitpunkte des Scheidungsvergleiches arbeitsfähig, aber nicht erwerbstätig war, nachträglich eine Arbeit angenommen hat, rechtfertigt an sich nicht das Begehren des geschiedenen Ehemannes, das Ruhen der im Scheidungsvergleich übernommenen Unterhaltsverpflichtung auszusprechen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 141/50
  Entscheidungstext OGH 05.03.1950 1 Ob 141/50
  Veröff: SZ 23/51 = JBl 1950,554
- 3 Ob 772/54
  Entscheidungstext OGH 01.12.1954 3 Ob 772/54
- 3 Ob 773/54
  Entscheidungstext OGH 01.12.1954 3 Ob 773/54
- 7 Ob 343/55
  Entscheidungstext OGH 28.12.1955 7 Ob 343/55
  Beisatz: Für den Fall der Scheidung der Ehe aus dem Verschulden des Mannes. (T1)
- 3 Ob 627/56
  Entscheidungstext OGH 02.01.1957 3 Ob 627/56
- 3 Ob 116/72
  Entscheidungstext OGH 28.09.1972 3 Ob 116/72
- 3 Ob 2232/96y
  Entscheidungstext OGH 18.12.1996 3 Ob 2232/96y
- 3 Ob 46/01p
  Entscheidungstext OGH 11.07.2001 3 Ob 46/01p
  Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1950:RS0057440

Dokumentnummer

JJR_19500305_OGH0002_0010OB00141_5000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at